

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

- H. Bechhold in Frankfurt a/M.** 7564
Umschau. No. 40.
- E. G. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.** 7569
Steiner, Ernste und heitere Erinnerungen eines deutschen Burenkämpfers 1899/1900. 1. Bändchen. Geb. 2 M 50 J.
- Hugo Bermühler in Berlin.** 7570
Fischer-Dückelmann, Das Geschlechtsleben des Weibes. 7. Aufl. 1 M 50 J; geb. 2 M.
- Fr. Frommann's Verlag (E. Hauff) in Stuttgart.** 7563
Klassiker der Philosophie:
Bd. IV: Höfding, Rousseau. 2. Aufl. 1 M 75 J; geb. 2 M 25 J.
Bd. IX: Windelband, Platon. 2. Aufl. 2 M; geb. 2 M 50 J.
Spicker, Versuch eines neuen Gottesbegriffs. 6 M.
- E. G. Georgi in Aachen.** 7563
Hilf Dir selbst! Nr. 27. 50 J.
- Fr. Wilh. Grunow in Leipzig.** 7565
Die Grenzboten. 61. Jahrgang.
- J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Berlin.** 7564
Winter, Bürgerliches Gesetzbuch. 2. Ausgabe. Geb. 3 M
Busch, Die Preussischen Ausführungsgesetze. 2. Ausg. 3 M.
- Liebelsche Buchhandlung in Berlin.** 7560
Germien, Der Festungskrieg. 2. Aufl. 3 M 60 J.
Reinelt, Lösungen von Aufgaben aus dem Gebiete der I. Befestigungslehre, II. Waffenlehre. 2. Aufl. Jedes Heft 2 M.
Meyer, Gesichtspunkte für die Lösung taktisch-strategischer Aufgaben. 2. Aufl. 2 M.
— Aufgaben in militärischer Geländebewertung. 2. Aufl. 1 M 50 J.
Witte, II. Nachtrag (1902) zur zweiten Auflage von Fortschritte und Veränderungen im Gebiete des Waffenwesens in der neuesten Zeit. 1 M.
Nachtrag 1901 enthaltend die Prüfungs-Aufgaben von 1901 zu Kuhn's Die Aufnahmeprüfung für die Kriegsakademie. 3. Aufl. (Zum Hauptwerk gratis.)
Göb, Hilfsbuch für den Schulunterricht des Kapitulanten bei den Truppen. 3. Aufl. Ausg. für Preußen, Bayern, Sachsen u. Württemberg. 7569
- E. Mayer's Verlag in Aachen.** 7568/69
Spennrath, Moderne Erzeugung und Anwendung d. electr. Energie. 5 M; geb. 6 M.
- Muth'sche Verlagshandlung in Stuttgart.** 7559
Steuerwald, Uebersetzung der Absolutoriaufgaben. Geb. 2 M.
- Paul Ritschmann in Berlin.** 7568
Hirschfeld, Der Reichscivilprocess. 3. Aufl. Geb. 4 M 50 J; durchschossen 5 M 50 J.
- E. Pierson's Verlag in Dresden.** 7562
Mach, Das Religions- und Weltproblem. 2 Bde. 20 M; geb. 24 M.
- Gustav Schloekmann in Gotha.** 7567
Aemilius, Wilde Ranken. 2. Aufl. Geb. 3 M.
- Sermann Seemann Nachfolger in Leipzig.** 7567
Pembaur, Anleitung zu gründlichem Studium und Analysiren der 84 Klavier-Stüden von J. B. Cramer. 40 J.
- W. Spemann in Berlin u. Stuttgart.** 7561
Riemann, Große Kompositionslehre. I. Band: Der homophone Satz. Brosch. 14 M.
— Geschichte der Musik im 19. Jahrhundert. Brosch. 8 M 20 J; geb. 10 M.
- Ullstein & Co. in Berlin.** 7565
Bernhardt, Der Verkehr in Wertpapieren. 2. Aufl. Geb. 2 M.
- J. J. Weber in Leipzig.** 7559
Webers Illustrierte Katechismen:
Nr. 229: Bendt, Algebraische Analysis. Geb. 2 M 50 J.
Nr. 53: Cappelli, Lexicon abbreviaturarum. Geb. 7 M 50 J.
Nr. 230: Runze, Religionsphilosophie. Geb. 4 M.
Riedel, Praktische Arithmetik. 4. Aufl. Geb. 3 M 50 J.
Bendt, Differential- u. Integralrechnung. 2. Aufl. Geb. 3 M.
Reiser, Spinnerei, Weberei u. Appretur. 4. Aufl. Geb. 6 M.
Rüffert, Uhrmacherkunst. 4. Aufl. Geb. 4 M.
- Richard Wöpkle in Leipzig.** 7570
Porisky, Heine — Dostojewski — Gorkij. 1 M 50 J; geb. 2 M 50 J.

Nichtamtlicher Teil.

Kreis Norden in Bremen.

Als am Sonnabend den 14. September d. J. die Mitglieder des Kreises Norden in Bremen einfuhren, um tags darauf der Hauptversammlung ihres Verbandes beizuwohnen, da hatte Jupiter Pluvius, dieser oftmalig zudringliche Geselle, seine Schleusen weit aufgethan — es hatte fast den Anschein, als ob die zu Kantate 1901 gegen Kreis Norden aufmarschierten Mächte sich noch nicht beruhigt, sondern einen Bund geschlossen hätten mit dem Regengott, damit dieser die bekannten streitbaren Männer aus Norden durch energische Begießung möglichst weich mache! —

Bergebliches Beginnen, denn der Hanseatengeist hat sich auch in Bremen noch lebendig gezeigt, er hat den alten Heidengott mit derselben Verachtung gestraft wie Roland, der Ries', am Rathhaus zu Bremen, dessen Haut auch keine Feuchtigkeit durchläßt! Der freundliche Leser dieses Berichtes wird, wenn er jemals in Bremen geweilt hat, mit verständnisinnigem Lächeln die Mitteilung entgegennehmen, daß die Festteilnehmer am Vorabend im Ratskeller sich zusammenfanden, und zwar durch die freundliche Fürsorge der ortsangewesenen Kollegen in jenem traulichen und schönen Raume, über den der hohe Senat verfügt, und in diesem Falle verfügt hatte zu gunsten des Kreises Norden.

Da der Berichterstatter es sich zur Pflicht gemacht hat,

nur Thatsachen aufzuführen, und daher keinerlei Vermutungen Raum gegeben werden darf, so muß hier Abstand genommen werden von jeglicher Schilderung über angeblich spätere Exkursionen seitens einzelner Festgäste. Jedenfalls verlief der Begrüßungsabend in äußerst gemüthlicher Weise. Ein gleiches darf gesagt werden von dem laut Programm angeordneten Spaziergang nebst Frühstück am folgenden Morgen im Eldorado Bremens, dem wunderhohen Bürgerpark. Der Himmel hatte dazu allerdings kein blaues Gewand angelegt; aber er meinte es doch besser als am Tage vorher — man konnte gegen Mittag auch trockenen Fußes das »Essighaus« erreichen.

Dieses Essighaus, auch Alt-Bremerhaus genannt, trägt seinen Namen von dem früher dort ausgeübten Gewerbe; jetzt ist es ein sehr gemüthliches Wirtshaus, das vermöge seiner äußeren Erscheinung und Architektur, sowie seiner ganzen inneren Einrichtung nach als ein hervorragendes Denkmal mittelalterlicher Kunst gelten darf. In diesem interessanten Hause hielt Kreis Norden seine Hauptversammlung ab, und einige Stunden später vereinigte man sich hier wieder, um bei guter Speis und edlem Trank auf ein paar Stunden Heiterkeit und Frohsinn walten zu lassen.

So war es gedacht, und so geschah es! Der Ernst des Tages, wie er ehrlich und treu in der Hauptversammlung gewaltet hat, soll hier nicht zur Erörterung gelangen. Der